

Plaques-Psoriasis

Vollständige Erscheinungsfreiheit ist ein realistisches Ziel

Knapp zwei Drittel (63 %) der Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaques-Psoriasis erreichten unter der Behandlung mit Risankizumab (Skyrizi®) eine vollständige Erscheinungsfreiheit der Haut – definiert als 100%ige Verbesserung des Psoriasis Area and Severity Index (PASI100). 88 % erreichten eine erscheinungsfreie oder nahezu erscheinungsfreie Haut, beurteilt anhand einer 90%igen Verbesserung des PASI (PASI90) gegenüber Baseline. Diese Verbesserungen des Hautzustandes waren dauerhaft und konnten dabei über mehr als drei Jahre (172 Wochen) aufrechterhalten werden [Papp K et al. Long-term Efficacy and Safety of Continuous Risankizumab Every 12 Weeks: An Interim Analysis from the Open-Label Extension Trial,

LIMMitless. EADV Meeting 2020]. „Eine langfristige vollständige Erscheinungsfreiheit der Haut ist nun ein realistisches Behandlungsziel“, erklärt PD Dr. Reinhard Berkels, Head of Medical Immunology von AbbVie Deutschland. „Dabei ist besonders ermutigend, dass viele Patient*innen, die kontinuierlich mit Risankizumab behandelt wurden, ihre Lebensqualität langfristig und nachhaltig verbessern konnten.“

Die zusammengefassten Ergebnisse zur Sicherheit zeigen ein langfristig konstantes Sicherheitsprofil: Über den Zeitraum von mehr als vier Jahren wurden bei kontinuierlicher Behandlung mit Risankizumab keine neuen Sicherheitssignale beobachtet. Die neuesten Daten stammen aus einer separaten Studie, in

der die kurz- (16 Wochen) und langfristige (mehr als 48 Monate) Sicherheit von Risankizumab in gepoolten Daten aus 17 Studien der Phasen I–III untersucht wurde [Papp K et al. Long-Term Safety of Risankizumab in Patients With Moderate-to-Severe Plaque Psoriasis: Results From Pooled Clinical Studies. EADV Meeting 2020]. Diese Analyse war die bisher größte Auswertung von Daten zur Sicherheit von Risankizumab und umfasste mehr als 3.000 Patienten aus dem klinischen Studienprogramm zu Plaques-Psoriasis und eine Exposition von über 7.900 Patientenjahren.

Die am häufigsten berichteten Nebenwirkungen waren Infektionen der oberen Atemwege, die bei 13 % der Patienten auftraten. Häufige Nebenwirkungen ($\geq 1/100$ und $< 1/10$) umfassten Tinea-Infektionen, Kopfschmerzen, Pruritus, Fatigue und Reaktionen an der Injektionsstelle. *red*

Nach Informationen von AbbVie

Natürliche Geschmeidigkeit

„Kissability“ durch Hyaluron-Lippenfiller unterstützt

Allein die medizinischen Begriffe „Philturum“ (Liebeszauber) und „Amorbogen“ (Gott der Liebe) deuten auf eine kulturell wichtige Eigenschaft von Lippen hin: das Gefühl beim Küssen. In einer aktuellen

Studie („Kissability“) wurde erstmals nicht nur die Zufriedenheit mit injizierbaren Hyaluron-Lippen-Fillern (Restylane® Kysse™) von Patienten, sondern auch ihrer Partner abgefragt. Die meisten

Partner (73 %) berichteten, dass sich die Lippen nach der Behandlung mit Restylane® Kysse™ beim Küssen besser und natürlich anfühlten. Der Hyaluron-Lippen-Filler wird eingesetzt, um die natürliche Attraktivität der Lippen zu betonen, ohne die ursprüngliche Geschmeidigkeit zu verfälschen, mit einer Wirksamkeit, die bis zu einem Jahr anhält.

Neben dem Lippenfiller bietet das umfangreiche Restylane®-Portfolio zahlreiche individuelle Möglichkeiten für die jeweiligen Patienten. Basis für die Produkte sind dabei zwei komplementäre Technologien: die NASHA-Technologie für Hebekapazität und Präzision und die Balance-Technologie für Konturierung und Ausdruck. Die für den Kysse™-Filler verwendete Balance-Technologie hilft Patienten, natürlicher auszusehen, wenn sie lächeln, sprechen, lachen und küssen. Ist allerdings eine stärkere Unterstützung und Hebekapazität gefordert, etwa zur präzisen Formung von Nase, Kinn- und Kieferpartie, so eignen sich die festeren NASHA-Produkte wie Restylane® Lyft™. *red*

Nach Informationen von Galderma

